



ETAT DE FRIBOURG
STAAT FREIBURG
STATE OF FRIBOURG

Wirtschaftsförderung WIF
Promotion économique PromFR
Development Agency FDA

Boulevard de Pérolles 25, Postfach, 1701 Freiburg
Schweiz

T +41 26 304 14 00, F +41 26 304 14 01
www.promfr.ch

Freiburg, 15. Mai 2024

Medienmitteilung

Der Innovationspreis des Kantons Freiburg präsentiert sich in neuem Gewand

Der Staat und die Freiburger Kantonalbank haben heute den neuen Namen des Innovationspreises des Kantons Freiburg enthüllt. Er heisst von nun an IFF-Preis, IFF steht für Innovation Fribourg Freiburg. Er ist mit Siegesprämien in Höhe von insgesamt 50'000 Franken dotiert und besteht aus den folgenden drei Preisen: IFF-Preis Start-up (30'000 Franken), IFF-Preis Enterprise (10'000 Franken) sowie IFF-Preis Sustainability (10'000 Franken). Erstmals wird die Preisverleihung live im Fernsehen übertragen. Jedes Unternehmen, das im Kanton ansässig ist, kann an diesem Wettbewerb teilnehmen. Die Kandidaturdossiers sind bis zum 30. Juni 2024 auf der neuen Website www.iffpreis.ch einzureichen.

Anlässlich der Lancierung des IFF-Preises hat Jerry Krattiger, Direktor der Wirtschaftsförderung Kanton Freiburg (WIF) und Vizepräsident der Jury, alle Freiburger Unternehmen und Start-ups eingeladen, an diesem Wettbewerb teilzunehmen: «Neben der finanziellen Anerkennung bietet der IFF-Preis eine ausgezeichnete Bühne für alle Unternehmen, die es ins Finale schaffen.» Die Jury, unter dem Vorsitz von Staatsrat Olivier Curty und mit Vertreterinnen und Vertretern aus Wirtschaft und Hochschulen, wird insgesamt neun Finalisten bestimmen, jeweils drei Unternehmen für jeden der drei Preise.

Die Enthüllung des neuen Namens und des neuen Erscheinungsbildes des Preises erfolgte am Hauptsitz der Freiburger Kantonalbank (FKB), die diesen Wettbewerb seit 2012 mitorganisiert und mitfinanziert. Daniel Wenger, Präsident der FKB-Generaldirektion: «Mit ihrem Engagement für den IFF-Preis unterstützt die FKB die Innovationskultur in den Freiburger Unternehmen. Der Innovationspreis des Kantons Freiburg war einer der ersten Wettbewerbe seiner Art in der Schweiz, seither sind viele ähnliche Preise entstanden. Mit der neuen Marke IFF-Preis wollen wir uns von ihnen abheben.»

Die Comet AG, Gewinnerin des Unternehmenspreises 2022-2023, war bei der Lancierung des IFF-Preises auch mit von der Partie. Patrik Zurbach, Leiter Marketing bei Comet, unterstrich, dass der Innovationspreis eine ausgezeichnete Plattform ist, um lokale Unternehmen zu unterstützen. «Als Hightech-Unternehmen sind wir immer auf Fachkräfte angewiesen. Der Gewinn dieses Preises hat uns im ganzen Kanton und darüber hinaus zu mehr Sichtbarkeit verholfen und uns ermöglicht, der Öffentlichkeit das Tätigkeitsfeld von Comet aufzuzeigen.»

Nach dem Gewinn des Innovationspreises vor zwei Jahren, hat Comet sein Preisgeld eingesetzt, um die «6 heures de Fribourg» zu sponsern, ein Wettbewerb mit ferngesteuerten Wasserstoffautos, insbesondere um damit Jugendliche für erneuerbare Energien zu sensibilisieren. Das Unternehmen aus Flamatt hat an diesem Rennen auch mit einem eigenen Team von Lernenden teilgenommen.

Preisverleihung live im Fernsehen

Zusätzlich zur Lancierung der neuen Marke werden mit dem IFF-Preis 2024-2025 mehrere Neuerungen eingeführt. Erstmals wird die Preisverleihung live im Fernsehen auf dem Sender von La Télé Vaud Fribourg übertragen (zweisprachig auf Deutsch und Französisch). La Télé ist einer der sechs Medienpartner des IFF-Preis.

Ausserdem ist ab sofort eine von Grund auf neue Website online. Ihre Struktur und ihr Design wurden neu gestaltet, um eine benutzerfreundlichere Navigation zu ermöglichen und alle ausgezeichneten Unternehmen zur Geltung zu bringen.

Jetzt teilnehmen unter www.iffpreis.ch

Alle Unternehmen, die im Kanton Freiburg ansässig sind, können am IFF-Preis teilnehmen. Es gibt drei Preise zu gewinnen: der IFF-Preis Start-up (30'000 Franken) für Unternehmen unter 5 Jahren, der IFF-Preis Enterprise (10'000 Franken) für vor 2019 gegründete Unternehmen sowie der IFF-Preis Sustainability (10'000 Franken) für Unternehmen mit einem besonders nachhaltigen Projekt.

Die Kandidaturdossiers können bis zum 30. Juni 2024 eingereicht werden unter: www.iffpreis.ch.

Der IFF-Preis: eine lange Geschichte

Ab diesem Jahr präsentiert sich der Innovationspreis des Kantons Freiburg in einem neuen Gewand unter dem Namen IFF-Preis (Innovation Fribourg Freiburg). Der 1991 von der Wirtschaftsförderung Kanton Freiburg (WIF) lancierte Preis wird alle zwei Jahre verliehen. Seither haben über fünfzig Unternehmen von diesem Schaufenster unternehmerischer Kreativität profitiert. Der IFF-Preis richtet sich an Freiburger Unternehmen und wird gemeinsam durch die WIF sowie die Freiburger Kantonalbank (FKB) organisiert. Die wichtigsten Freiburger Medien – die Freiburger Nachrichten, La Liberté, La Télé, Radio Freiburg, Frapp und La Gruyère – sind Partner des Anlasses.

Die Verleihung des IFF-Preis 2024-2025 findet statt am Mittwoch, 6. November 2024.

Sie finden alle Informationen unter www.iffpreis.ch



Auskünfte

—
Jerry Krattiger, Vizepräsident der Jury, Direktor, Wirtschaftsförderung Kanton Freiburg, T +41 26 304 14 00
Christoph Aebischer, Leiter Kommunikation, Wirtschaftsförderung Kanton Freiburg, M +41 79 751 83 56
Christine Carrard, Leiterin Kommunikation, Freiburger Kantonalbank, T +41 26 350 71 03